

### Der Ausbruch des Tambora im April 1815

Einfluss der Geologie auf die (menschliche) Weltgeschichte

Im Juni 1816 setzte Dauerregen ein, Gewitterstürme verwüsteten die Felder, auf der Schwäbischen Alb fiel sogar Schnee. Es kam zu einer Missernte. Der Mangel führte zu Teuerung und Wucherpreisen. Krankheit und Armut kamen hinzu. Viele Menschen waren gezwungen, ihre Heimat zu verlassen.

Den Grund hierfür kannte seinerzeit niemand: Es war der Ausbruch des indonesischen Vulkans Tambora im Jahr 1815, der eine globale Naturkatastrophe auslöste. Wegen der freigesetzten Asche- und Gaswolke sanken die Temperaturen im Folgejahr so erheblich, dass in weiten Teilen Nordamerikas und Europas im Jahr 1816 ein winterliches Klima herrschte. 2016 jährt sich das sogenannte Jahr ohne Sommer zum zweihundertsten Mal. Aus diesem Anlass befasst sich eine interdisziplinär angelegte Tagung mit den klimatischen, politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Folgen einer Katastrophe, die über die Zeitgenossen hereinbrach und für die sie keine Erklärung hatten.

Im Rahmen dieser Tagung wird Prof. Dr. Wolfgang Behringer den weltgeschichtlichen Einfluss dieser Naturkatastrophe skizzieren und damit eine ganz neue Sichtweise auf die neuzeitliche Geschichte liefern.

### Prof. Dr. Wolfgang Behringer

geb. 1956, ist ein renommierter Klimahistoriker und seit 2003 Inhaber des Lehrstuhls für Frühe Neuzeit an der Universität des Saarlandes.

Zuletzt erschien zum Thema 'Tambora und das Jahr ohne Sommer. Wie ein Vulkan die Welt in die Krise stürzte!'.

## Veranstaltungsleitung

Prof. Dr. Sabine Holtz

Historisches Institut, Abteilung Landesgeschichte, Universität Stuttgart und Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg

Prof. Dr. Gert Kollmer-von Oheimb-Loup  
Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften,  
Universität Hohenheim

Dr. Petra Kurz

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

## Tagung

### 1816 - Das Jahr ohne Sommer

21.-23. Oktober 2016

Tagungszentrum Hohenheim

## Zur Teilnahme

### Tagungskosten

Teilnahme am Abendvortrag 10,00 €

### Ermäßigt

Teilnahme am Abendvortrag 5,00 €

### Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Geschäftsstelle –

Assistenz: Kerstin Hopfensitz M.A.

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart

Tel: +49 711 1640 752 ; Fax: +49 711 1640 852

E-Mail: geschichte@akademie-rs.de

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich (Anmeldekarte, Fax, E-Mail)  
spätestens bis zum 20. Oktober 2016.

### Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Tagungszentrum Hohenheim –

Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart

Tel: +49 711 451034 600; Fax: +49 711 451034 898

Ihre Anreise: [www.akademie-rs.de/hohenheim-anreise](http://www.akademie-rs.de/hohenheim-anreise)

## In Zusammenarbeit mit

UNIVERSITÄT HOHENHEIM



**Universität Stuttgart**

Abteilung Landesgeschichte  
des Historischen Instituts



Kommission für  
geschichtliche Landeskunde  
in Baden-Württemberg

Titelbild: Landeskirchliches Archiv Stuttgart, Museale Sammlung,  
92.113

Öffentlicher Abendvortrag

# Der Ausbruch des Tambora im April 1815



Einfluss der Geologie auf die  
(menschliche) Weltgeschichte

Prof. Dr. Wolfgang Behringer

22. Oktober 2016

19:30 Uhr

Tagungszentrum Hohenheim

 Akademie der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart